



30 kg des Seilziehclubs Ebersecken.

Abschluss

Punkte überlassen die Vorrunde wurde geteilt. Im Halbfinale überlassen. Den Ebersecker mit den auch gegen beendeten die hier auf dem gu-

den Platz als Sieger. Nach einem Unentschieden gegen Gonten konnte Waldkirch und Appenzell besiegt werden. Zum Abschluss der Vorrunde kam es zum Duell mit der U19-Nationalmannschaft, bei welcher drei Athleten des Seilziehclubs Ebersecken im Einsatz standen. Ebersecken war an diesem Tag nicht aufzuhalten und gewann den Kampf. Nachdem im Halbfinale Waldkirch besiegt wurde, kam es im Final zum Aufeinandertreffen mit Gonten. Ebersecken dominierte von Anfang an dieses Duell und gewann das letzte Turnier der Saison 2010.

Text und Foto: Pirmin Steinmann

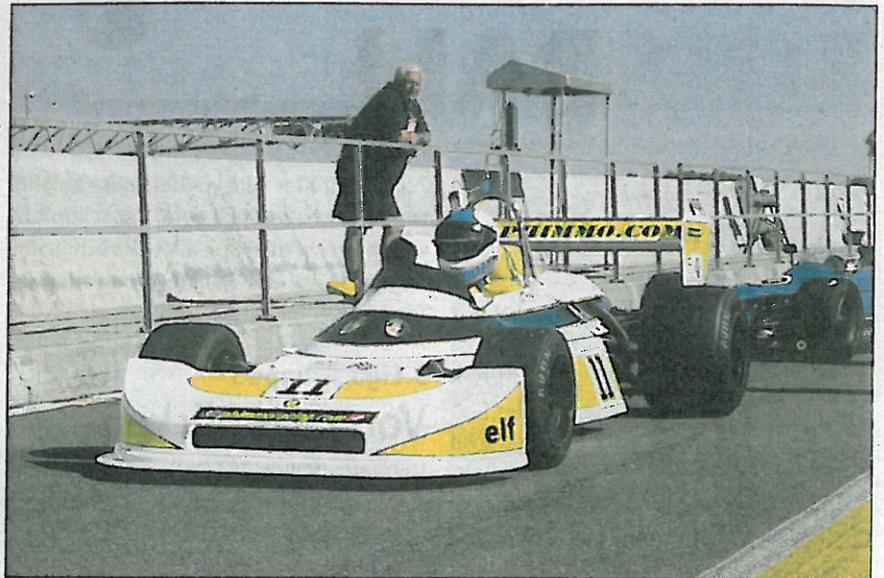
Rangliste

Elite 580 kg: 1. Ebersecken, 2. Gonten, 3. Mosnang, 4. Appenzell, 5. U 19 Nati, 6. Waldkirch. **Jugend U19:** 1. Appenzell, 2. Mosnang, 3. Ebersecken, 4. Waldkirch, 5. Luthern.

Emmen Center

Schachjubiläum mit Prominenz

Der Innerschweizer Schachverband (ISV) feiert Ende September sein 60-jähriges Best-



Boxenausfahrt.

Historic Formula 2 European Championship – Nogaro

Hans Peter nicht auf dem Podest

Das Phimmoracing Team reiste am Mittwoch, 1. September ins 1100 km entfernte Nogaro im Nordwesten von Frankreich. Am Mittwoch und Donnerstag nutzte Hans Peter die freien Trainings um die neue Strecke kennen zu lernen.

starke Untersteuern sehr stark ab und Peter musste die vier ziehen lassen. Er musste sich nach hinten orientieren und hatte einen längeren Kampf mit dem Engländer Shaw. Peter konnte jedoch den 5. Platz bis ins Ziel verteidigen.

Race 2

Für den zweiten Lauf am Sonntag hatte Chefmechaniker Heinz Hunziker einige Änderungen an der Abstimmung vorgenommen und die Getriebeübersetzung noch einmal optimiert. Hans Peter hatte einen Superstart und konnte als Dritter in die erste Kurve einbiegen. Durch die Fahrwerksänderung übersteuerte der Wagen plötzlich in den schnellen Kurven sehr stark. Das Untersteuern in den langsamen Kurven war etwas besser. Eine Runde konnte Peter den dritten Platz hinter Stretton und Meyrick halten. Später wurde er von Watts und Harper überholt. Den 5. Platz konnte er erneut gegen Shaw erfolgreich bis ins Ziel verteidigen. Es siegte erneut der überraschende Engländer Stretton.

Freies Training

In den freien Trainings am Donnerstag und Freitag bei 32° Hitze wurden verschiedene Abstimmungen ausprobiert, aber es wurde keine optimale Lösung gefunden.

Quali

Mit dem Setup fürs Quali am Freitagnachmittag war Hans Peter überhaupt nicht zufrieden. In den engen Kurven untersteuerte der Ralt sehr stark und er verlor relativ viel Zeit auf die Bestzeit. Der sechste Startplatz war das Beste, was möglich war.

Race 1

Am Samstag um 14 Uhr wurde bei sehr grosser Hitze (32°) zum ersten Rennen gestartet. Peter konnte gleich beim Start den vor ihm liegenden Japaner Kubota überholen und sich an fünfter Stelle einfädeln. Es führte Stretton vor Watts, Meyrick und Harper. Die ersten Runden konnte der Schweizer das Tempo einigermaßen mitgehen, aber ab Mitte des Rennens bauten die Vorderreifen durch das wiederum

EM-Stand nach Nogaro

- 1. M. Watts (GB) 53 Punkte
- 2. P. Meyrick (GB) 53 Punkte
- 3. H. Peter (CH) 43 Punkte

Das ganze Phimmoracing Team hat das Rennwochenende in Nogaro sehr genossen. Die zwei guten 5. Plätze, das tolle Wetter und die super Stimmung waren die Entschädigung für die lange Reise.

E-Mail:

redaktion@oberwiggertaler.ch